



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) > **Staatssekretär Georg Eisenreich eröffnet „Schülercampus spezial“ – Über 40 Schülerinnen und Schüler mit Zuwanderungsgeschichte informieren sich über das Lehramt an beruflichen Schulen**

Staatssekretär Georg Eisenreich eröffnet „Schülercampus spezial“ – Über 40 Schülerinnen und Schüler mit Zuwanderungsgeschichte informieren sich über das Lehramt an beruflichen Schulen

8. April 2016

„Wertvolle Brückenbauer zwischen den Kulturen“

LANDSHUT. Mehr als 40 ausgewählte Schülerinnen und Schüler mit Zuwanderungsgeschichte nehmen vom 8. bis 11. April 2016 am „Schülercampus spezial – für eine berufliche Schule der Vielfalt“ in Landshut teil.

„Lehrkräfte mit Zuwanderungsgeschichte sind aufgrund ihrer Lebenserfahrung Vorbilder für ihre Schülerinnen und Schüler. Sie können zu wertvollen Brückenbauern zwischen den Kulturen werden“, sagte Bildungsstaatssekretär Georg Eisenreich heute beim Auftakt der Veranstaltung an der Hochschule Landshut. „Mit dem Schülercampus spezial wollen wir junge Menschen aus Zuwandererfamilien für das Lehramt an beruflichen Schulen interessieren“, so Staatssekretär Eisenreich weiter.

Nach der Eröffnung wartet auf die Schülerinnen und Schüler vier Tage ein vielfältiges und interessantes Programm an der Hochschule Landshut: Was macht einen guten Lehrer aus? Welche Studiengänge und welche Berufsaussichten bietet das Lehramt an beruflichen Schulen bzw. die Ingenieurpädagogik? Wie ist das Lehramtsstudium aufgebaut? Welche Aufstiegsmöglichkeiten haben Lehrkräfte? Was ist interkulturelle und transkulturelle Kompetenz im Lehrerberuf?

– Diese und ähnliche Fragen werden in den kommenden Tagen von Experten beantwortet. Während der vier Tage lernen die Schüler die Vielfalt des Lehrerberufs kennen, sprechen mit Hochschullehrern und Studierenden genauso wie mit Praktikern und hospitieren zu Wochenbeginn an Landshuter Berufs- und Wirtschaftsschulen. Dabei tauschen sie sich auch mit Lehrern und Lehramtsstudierenden aus, die selbst von einer Zuwanderungsgeschichte geprägt sind.

Der Schülercampus wurde 2008 von der ZEIT-Stiftung Ebelin und Gerd Bucerius initiiert. In Bayern wird das Projekt durch das Bayerische Staatsministerium für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst in Kooperation mit dem Staatsinstitut für Schulqualität und Bildungsforschung (ISB), dem Bayerischen Netzwerk für Lehrkräfte mit Migrationsgeschichte (LeMi) sowie der TÜV Süd Stiftung realisiert.

Weitere Informationen zum Schülercampus Bayern „Mehr Migranten werden Lehrer“ finden sich unter www.mehr-migranten-werden-lehrer.de.

[Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers](#)

[Inhalt](#)

[Datenschutz](#)

[Impressum](#)

[Barrierefreiheit](#)

